

07.06.2023

Messe für umweltfreundliche Mobilität am 18. Juni von 11 bis 17 Uhr in Herten

e:Motion präsentiert nachhaltige Mobilität und grüne Energien im Kreis Recklinghausen

- Über 20 Aussteller zeigen Modelle & informieren über Antriebe, Reichweiten & Förderungen
- Expertengespräche zu Trends, Entwicklungen und nachhaltigen Projekte im Kreis
- Live-Ladevorgänge an E-Schnelladesäule & Wasserstofftankstelle
- Radverkehrsstreifen zum Testen: Wie breit ist ein Radweg wirklich?
- Informationen über H₂ Mobilität und Umsetzung der Wasserstoffroadmap

KREIS RECKLINGHAUSEN. Bis zu 14 Millionen Elektrofahrzeuge sollen 2023 weltweit neu auf die Straßen kommen, prognostiziert die International Energy Agency (IEA). Das ist ein Zuwachs von rund 35 Prozent im Vergleich zu 2022 und verdeutlicht die rasante Entwicklung der Mobilitätswende. Wie der Kreis Recklinghausen in puncto umweltfreundliche Mobilität, nachhaltige Energie und Klimaschutz aufgestellt ist, präsentiert die Messe e:Motion am Sonntag, 18. Juni, von 11 bis 17 Uhr auf dem Doncaster Platz in Herten. „Die e:Motion verkörpert den Pioniergeist und das Engagement unserer Region für nachhaltige Mobilität. Mit der Messe schaffen wir eine Plattform, um Innovationen zu präsentieren und Menschen für umweltbewusste Mobilität zu begeistern“, sagt Bodo Klimpel, Landrat des Kreises Recklinghausen und Schirmherr der Veranstaltung.

Zum achten Mal präsentiert die kostenlose Outdoormesse interessierten Besucherinnen und Besuchern Trends und Formen neuer Mobilität. Veranstalter ist der Kreis Recklinghausen, der sich mit dem „Masterplan Mobilität 2050 Kreis Recklinghausen“ und der Nachhaltigkeitsstrategie zur Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen für die Zukunft aufgestellt hat. Im Rahmen der Messe präsentiert der Kreis aktuelle Projekte und Maßnahmen für umweltfreundliche Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. „Als bevölkerungsreichster Landkreis Deutschlands möchten wir eine Vorreiterrolle einnehmen und die Mobilitätswende als nachhaltiger Kreis aktiv vorantreiben. Bei der e:Motion möchten wir daher die Gelegenheit nutzen, die Menschen in der Region zu informieren und mitzunehmen“, erklärt Peter Haumann, Fachbereichsleiter Umwelt, Verkehr, Geoinformation, Planung und Wirtschaft im Kreis Recklinghausen. Darüber hinaus stellt der Kreis die Kampagnen „Solarmetropole Ruhr“ und „Energiesparhaus Ruhr“ sowie praktische Informations- und Hilfsangebote auf den Portalen regioklima und regiofreizeit vor.

Ausstellung aktueller Fahrzeuge und Fahrräder

Mehr als 20 regionale Aussteller präsentieren ihr Angebot an umweltfreundlicher Mobilität, darunter E-Bikes, E-Scooter, E-Lastenräder sowie eine große Auswahl an Elektro-, Wasserstoff- und Hybridfahrzeugen. Zu den Ausstellern aus dem Zweirad- und Kfz-Handel gehören: KFZ KURT, Fahrzeug-Werke LUEG, Automobile Darmas, Autohaus REHAG, Autohaus Schürmann, Opel Bieling, Vogelsang Automobile, Heddier, Automobile Rosenkranz sowie die Zweiradhändler Edelhelfer, Tertel, GinkGo und e-Jola.

Veranstalter



Mit freundlicher Unterstützung von:



Starke Partner für umweltbewusste Mobilität

Unterstützt wird die Messe von zahlreichen Kooperationspartnern, die vor Ort Informationen und Angebote zu den Themen Ladeinfrastruktur, Photovoltaik, Verkehrswende im ÖPNV, Batterieladung, Fahrradcodierung und Wasserstoffmobilität bieten. Dazu gehören: Hertener Stadtwerke, TÜV Rheinland, Vestische Straßenbahnen, ADFC Kreisverband Vest Recklinghausen e.V., Schulz PV, h₂-Netzwerk-ruhr e.V., Anwenderzentrum h₂herten und Wasserstoffkoordinatoren der WiN Emscher-Lippe GmbH.

Expertengespräche und Führungen von 11.45 Uhr bis 15.40 Uhr

Ab 11 Uhr präsentiert die e:Motion ein vielfältiges Programm mit kurzen Expertengesprächen und Führungen auf dem Gelände. Unter dem Arbeitstitel: „Fest im Sattel: Stärkung des Radverkehrs im Alltag und auf den Straßen“ steht die Bedeutung des Radverkehrs für die Mobilitätswende und der Ausbau des Radverkehrsnetzes im Kreis im Mittelpunkt. Dazu sprechen Tobias Tewes, Mobilitätsmanager und Ressortleiter Planung und ÖPNV des Kreises Recklinghausen, Carsten Uhlenbrock, Fachdienstleiter Tiefbau und Kreisgartenlehrbetriebe, und Patrick Berner, Vorsitzender ADFC Kreisverband Vest Recklinghausen e.V. Als begleitende Aktion wird auf dem Doncaster Platz Ost ein Radverkehrssteifen angebracht, der die Breite von Fahrradwegen veranschaulicht.

Mobilität im Wandel: Talk über Chancen und Grenzen urbaner Mobilität

Ein weiterer Talk widmet sich den Zukunftsperspektiven der Mobilität. Wie wird sich die Mobilitätslandschaft in den kommenden zehn bis fünfzehn Jahren entwickeln? Welche Ziele und Konzepte verfolgen der Kreis Recklinghausen und die Mobilitätsanbieter in der Region, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden? Zu diesen Fragen tauschen sich aus: Peter Haumann, Fachbereichsleiter Umwelt, Verkehr, Geoinformation, Planung und Wirtschaft im Kreis Recklinghausen, Christoph van Bürk, Stabsstellenleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei den Vestischen Straßenbahnen, und Sandro Ulisse, Produktexperte Fahrzeug-Werke LUEG AG.

Expertentalk über die „letzte Meile“ in Innenstädten

Wie können Lieferverkehre in den Städten nachhaltiger gestaltet werden? Welche Rolle können dabei Lastenräder und Streetscooter einnehmen? Und welche smarten Konzepte sind sinnvoll für die „letzte Meile“? Darüber sprechen Tobias Tewes, Mobilitätsmanager und Ressortleiter Planung und ÖPNV des Kreises Recklinghausen, und Klaus Birkendorf aus dem Business Development von Edelheifer Recklinghausen.

Das perfekte Match! Gespräch zu Ausbau und Förderung von Ladeinfrastruktur und PV-Anlagen

Wie steht es um den Ausbau von Ladeinfrastruktur und Photovoltaikanlagen im Kreis Recklinghausen? Welche Förderungen und Unterstützungsangebote gibt es für Bürgerinnen und Bürger? Diese und weitere Fragen beantworten Anke Kunz, Klimaschutz-Koordinatorin des Kreis Recklinghausen, Torben Stasch, Klimaschutzmanager im Kreis Recklinghausen, Evangelos Kamarakis von den Hertener Stadtwerken und Marc-Philippé Schulz, Inhaber PV-Schulz. Begleitend dazu informieren die Hertener Stadtwerke an ihrem Stand

e:Motion

Die Messe für umweltfreundliche Mobilität

über Ladeinfrastruktur sowie Verfügbarkeit und Kapazitäten von Photovoltaik-Anlagen. Zudem bieten sie den ganzen Tag über Ladevorführungen an der Schnellladesäule auf dem Doncaster Platz an. „Sein Elektrofahrzeug mit selbsterzeugtem Strom zu Hause zu laden, ist ein absoluter Trend. Hierbei spielen Photovoltaikanlagen auf dem Dach zunehmend eine Rolle. Daher möchten wir die Besucherinnen und Besucher über die Möglichkeiten einer eigenen PV-Anlage und der optimalen Nutzung informieren“, sagt Evangelos Kamarakis, Leiter Energiedienstleistungen bei den Hertener Stadtwerken.

Expertenaustausch: Beitrag der Wasserstoffmobilität zum Klimaschutz in der Region

Wie wichtig Wasserstoffmobilität für eine nachhaltige Mobilität im Kreis ist und welche Projekte dazu aktuell vorangetrieben werden, erfahren die Besucherinnen und Besucher im Expertentalk zur Wasserstoffmobilität. Bodo Klimpel, Landrat des Kreises Recklinghausen, Dr. Uta Willim, Fachdienstleiterin Wirtschaft des Kreises Recklinghausen, und Dr. Babette Nieder, Wasserstoffkoordinatorin der WiN Emscher-Lippe GmbH, informieren über Chancen und Herausforderungen. Besucherinnen und Besucher der Messe haben zudem die Möglichkeit, exklusive Einblicke in die Erzeugung, Speicherung und Rückverstromung von Wasserstoff im Anwenderzentrum h₂herten am Doncaster Platz zu erhalten. Eine kostenlose Führung vom Leiter des Anwendungszentrums Dieter Kwapis zeigt, wie grüner Strom entsteht, und endet an der Wasserstofftankstelle auf Ewald mit dem Live-Ladevorgang eines H₂-Autos.

Die Emscher-Lippe-Region ist Teil der HyPerformer-Rhein-Ruhr. Die Auszeichnung und die damit einhergehenden Fördermittel von Bund und Land für den Ausbau von Wasserstoff-Tankstellen und den Bau von Elektrolyseuren markieren einen Meilenstein in der Umsetzung der Wasserstoffroadmap. Über die Wasserstoffregion Emscher-Lippe und die nächsten Schritte informiert Babette Nieder gemeinsam mit Vertretern vom h₂-netzwerk-ruhr e.V. und dem Anwenderzentrum h₂herten im Rahmen der „Woche des Wasserstoffs“ von H2 Mobility Deutschland. Die Initiative verfolgt das Ziel, das Thema Wasserstoff glaubhaft und anschaulich zu vermitteln. Als Abschluss dieser bundesweiten Veranstaltungsreihe bildet die e:Motion einen informativen und spannenden Höhepunkt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte unserer Webseite:

www.emotion.ruhr

Pressekontakt:

Tatjana Hetfeld

RDN Agentur für Public Relations & Co. KG

Telefon: 02361-490491-11

t.hetfeld@rdn-online.de

Veranstalter



Mit freundlicher Unterstützung von:

